



ERFOLGREICHE UNTERNEHMENSNACHFOLGE UND -ÜBERGABE DURCH BRIGITTA SUI DSCHEN UND HANS-PAUL MATTKE

MOIN-Inhaber-Ehepaar erhält VdU-Auszeichnung für die „Wegbereiter*in des Jahres 2023“

Glückstadt / Warnemünde. Am 15. Juni 2023 erhielten Brigitta Sui Dschen und Hans-Paul Mattke die Auszeichnung als „Wegbereiter*in des Jahres 2023“ im Rahmen des SHE SUCCEEDS AWARDS des VdU (Verband deutscher Unternehmerinnen) für eine erfolgreiche Unternehmensnachfolge sowie -übergabe.

Große Freude an Ostsee und Elbe herrschte am vergangenen Donnerstag, als bei der Preisverleihung in der Yachthafenresidenz Hohe Düne in Warnemünde im Rahmen der Jahresversammlung des VdU die SHE SUCCEEDS AWARDS verliehen wurden. Dort erhielt das Ehepaar Mattke - Mitinhaberin und Gründer der Bio-Bäckerei MOIN aus Glückstadt an der Elbe - die Auszeichnung „Wegbereiter*in des Jahres 2023“. Dieser Award würdigt den Übergabeprozess ihres Unternehmens, der bereits vor 10 Jahren begann. Denn für die beiden war und ist es ein großes Anliegen, dass ihre wertorientierte Unternehmenskultur auch weiterhin die Zukunft von MOIN inspiriert.

„Wie eine Übergabe wirklich geht, das weiß man vorher nicht, das kann man nur erleben“, beschreibt die Mitinhaberin den Prozess. Gemeinsame Zeit mit Nachfolgenden im Betrieb zu verbringen, war Mattkes wichtig, um Wissen und Erfahrung weiterzugeben und die Unternehmenskultur im Dialog entwickeln zu können. Nachdem sich verschiedene Optionen inner- und außerhalb der Familie nicht verwirklichen ließen, tat sich 2019 überraschend eine neue, eher unkonventionelle Gelegenheit auf: Drei Angestellte - Vicky Leskien, Julianna Müller und Jule Prothmann - bekundeten ihr Interesse an der Unternehmensübernahme als potenzielle Dreierspitze. „Bei der Herstellung unserer Backwaren macht eine lange Teigreife den entscheidenden Unterschied – und so ist es auch bei der Unternehmensübergabe: Zeit für den Prozess zu haben, ist ein großer Vorteil“, freut sich darüber heute der Gründer.

Die jungen Frauen waren zu dem Zeitpunkt circa drei Jahre im Betrieb und hatten die Mattkes nicht zuletzt durch ihren starken Willen und ihren Enthusiasmus überzeugt. „Ein weiterer Pluspunkt des Führungstrios ist ganz klar ihre deutlich strukturierte Arbeitsweise und die Kombination ihrer unterschiedlichen Kompetenzen. Denn, dass der Betrieb heute nur schwer noch alleine und kaum mehr so intuitiv und aus dem Bauch heraus geführt werden kann, wie ich das vielleicht einst konnte, da waren wir uns alle einig“, so Hans-



Paul Mattke. Obwohl die drei Betriebswirtinnen – eine davon mit dem Schwerpunkt Food Management – das ursprüngliche Bäckerei-Handwerk nicht erlernt hatten, brachten sie erste Erfahrungen aus dem Lebensmittelbereich sowie den nötigen Einsatz und die Bereitschaft mit, sich Know-how auch in diesem Feld anzueignen, um die Nachfolge im Sinne des Unternehmens anzutreten. Heute sind die drei Nachfolgerinnen als Team gewachsen und jede hat im Prozess der Übergabe ihren passenden Verantwortungsbereich im Unternehmen gefunden.

Als die Nachfolge feststand, konnte sich der Übergabeprozess organisch entwickeln. Ein klares Konzept und ein fixer Zeitplan halfen bei der Strukturierung. 2020 räumten Mattkes ihre Büros - ein erster symbolträchtiger Schritt, um den jungen Frauen Raum zu schaffen für ihre individuelle Entwicklung, die Rollenfindung und das Zusammenwachsen als Führungsteam. Mit der Ernennung der Nachfolgerinnen als Betriebsleiterinnen im Jahr 2021 zogen sich Brigitta Sui Dschen und Hans-Paul Mattke weitgehend aus dem operativen Geschäft zurück und übertrugen zusehends die Verantwortung. Der Eintritt der drei Nachfolgerinnen in die Geschäftsführung sowie der Kauf erster Gesellschaftsanteile werden in diesem Sommer den nächsten Meilenstein dieses Übergabeprozesses markieren. Dabei soll künftig ein Teil des Unternehmens in eine Stiftung umgewandelt werden, damit das Lebenswerk der Bio-Pioniere - samt des Wissens und der Werte - dem Kapitalmarkt entzogen wird und sich weiter im Sinne des Unternehmenszieles frei entwickeln kann.

Im Zuge des Übergabeprozesses mussten auch Brigitta Sui Dschen und Hans-Paul Mattke ihre Rollen neu (er-)finden: Beide flankieren das Team der Nachfolgerinnen heute in strategisch und kulturell entscheidenden Fragen, ab 2025 werden sie das Unternehmen ausschließlich noch als Mentoren begleiten.

Seit 1995 macht MOIN gutes Essen für andere Menschen – und hat sich dabei einen Namen als Spezialist für feine Bio-Backwaren und Bio-Teige gemacht. Alle Produkte sind tiefgekühlt oder gekühlt und aus besten Bioland-Zutaten, ohne Zusatz technischer Enzyme, lange gereift, achtsam gefertigt und natürlich palmölfrei.

MOIN Bio Backwaren GmbH ist ein gemeinwohlorientiertes Unternehmen.

FIRMENSITZ:	Glückstadt
GESCHÄFTSFÜHRER:	Hans-Paul Mattke
MITARBEITER:	85
SORTIMENT:	Croissants, süße und pikante Gebäcke, Snacks, Brötchen, Brotspezialitäten, Teige
VERTRIEB:	national und international im Biofachhandel für Bäcker, Gastronomie, Catering

Pressekontakt: Kendra Blossat, +49-4124-89002-16, blossat@moin.eu, www.moin.eu